

Protokoll der jährlichen Allgemeinen Mitgliederversammlung

Protokollführer: Elise Chapoy

Die Allgemeine Mitgliederversammlung (AMV) der Elternvereinigung der ESM (EV) fand im Europaraum der ESM, Elise-Aulinger Straße 21, 81379 München, am 18. Oktober 2022 von 18:30 bis 20:58 statt. Bis zu 53 Mitglieder haben teilgenommen.

1. Um 18:45 erklärte Katia Sittler (1. Vorsitzende der EV) die Versammlung für eröffnet und begrüßte im Namen des Vorstands die Mitglieder, die an der jährlichen AMV teilnahmen.
2. Die ordnungsgemäße Einberufung der AMV und ihre Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.
3. Die Tagesordnung (siehe Anlage) wurde genehmigt.
Die Vorsitzende berichtete, dass es keine Anträge auf Diskussion gebe. Es wurden keine Anträge während der Versammlung gestellt.
4. Die Vorsitzende berichtete über die im vergangenen Schuljahr durchgeführten Aktivitäten der Vereinigung. Sie sagte, dass die Nachmittagsbetreuungsangebote von RUF flexibler geworden seien, dass die Normalisierung der Nebenschulaktivitäten nach 2 Jahren Pandemie erreicht worden sei, dass die Angestellten der EV in der Grundschule arbeiten und sich auf die Fragen der Eltern konzentrieren können.
Ein Mitglied schlug vor, eine z.B. WhatsApp Gruppe für jede NSA zu bauen, damit die Eltern sich gegenseitig informieren können.
Ein Mitglied stellte die Frage, ob es nicht möglich wäre, die Gruppierung von Nebenschulaktivitäten und RUF aufzugeben, da die Kosten sich dadurch erhöht hätten. Antje Stoller antwortete, dass es dafür einen bestimmten Grund gebe und zwar, dass die Kinder in der Schule nicht allein sein dürfen. Wenn die Kinder nicht pünktlich abgeholt würden oder wenn eine Aktivität ausfallen müsse, sei es nicht erlaubt, die Kinder ohne Aufsicht zu lassen. Seit der Pandemie sei es auch nicht mehr erlaubt, die Eltern in die Schule eintreten zu lassen. Sie erklärte, dass das Ziel der Elternvereinigung sei, eine Ganztagsbetreuung mit zusätzlichen Aktivitäten wie Sport oder Kunst anzubieten.
Die 1. Vorsitzende erklärte, dass die Aufnahmepolitik für Schüler der Kategorie III noch ein wichtiges Thema dieses Jahr geworden sei und dass die EV in der Kommunikation mit der Schule und EPO an höchster Stelle aktiv sei. Die ESM sei dafür, mehr Kat. III Schüler zu akzeptieren aber EPO sei der Meinung, dass die Aufnahme von mehr Kat. III Schüler die Kosten ohne Gegenleistung erhöhen könne. Daniel Pinilla Ariza betonte, dass die EV nachweisen werde, dass dadurch die Kosten im Gegenteil besser verteilt würden.
Katia Sittler bedankte sich danach ganz herzlich bei den Mitarbeitern des Office.
Sie berichtete, dass die Zusammenarbeit mit dem Helene-Habermann-Gymnasium im Fasangarten gut gelaufen sei.
Fabrizio Marrone berichtete über die Kantine und informierte, dass es seit diesem Schuljahr nur Abo Kinder in der GS gebe. Er betonte, dass die Einhaltung der Hygieneregeln regelmäßig geprüft



worden sei und dass die Eltern, die sich wegen eines Hygienemangels beschweren wollten, sofort eine detaillierte E-Mail schreiben müssten.

5. Der Schatzmeister Julien Jacoby berichtete, dass für das Schuljahr 2021-2022 die Bilanz der EV positiv bei 38 000 € sei und dass die Bücher von dem Rechnungsprüfer Marius Banyai und von der Wirtschaftsprüfungsfirma PWC geprüft worden seien. Er ergänzte, dass die Jahreseinnahmen dank der Nebenschulaktivitäten gesteigert worden seien und dass die Ausgaben unter anderem Gehälter, IT- und Versicherungskosten umfassten. Auf eine Frage zu dem Gewinn antwortete Julien Jacoby, dass dieser Gewinn benutzt würde, um die finanziellen Verluste der vergangenen Jahre auszugleichen.

Die IT-Kosten seien wie letztes Jahr höher als gewöhnlich, aber die neuen IT-Systeme und der vierte Vertrag mit Com21 seien eine langfristige Investition und würden die Effizienz des Vereins verbessern.

Der Schatzmeister sagte noch, dass der Budgetentwurf für das Jahr 2022-2023 € positiv sei mit ungefähr 2250€ und dass die wichtigen Ausgaben des 2022-2023 Jahresplans folgende seien: die neuen Computer für die Angestellten des Vereins, die pädagogischen Projekte der Sprachsektionen, der vierte Vertrag mit Com21.

Julien Jacoby teilte der AMV mit, dass er nur noch ein Jahr als Schatzmeister der EV arbeiten werde und dass er sich auf Kandidaten freuen würde.

6. Der Rechnungsprüfer Marius Banyai berichtete, dass die finanzielle Lage der EV im Allgemeinen gut sei und dass alle Rechnungen anerkannt worden seien.
Er betonte, dass es sehr wichtig wäre, dass es zukünftig zwei Rechnungsprüfer gäbe, wie es in der Satzung der EV festgelegt worden sei. Er erklärte, dass es sich um insgesamt 3 bis 4 Arbeitstagen pro Jahr handeln könnte.

7. Die 1. Vorsitzende hat die Geschäftsordnung der EV präsentiert. Sie erklärte, dass Änderungen bezüglich der Vorstandsposten angenommen worden seien und dass die Sitzungstermine des Vorstandes nicht mehr im Voraus für das Jahr festzustellen seien, sondern jeweils von einer Sitzung zur nächsten.

Die Geschäftsordnung wurde einstimmig genehmigt.

8. Die 1. Vorsitzende hat die Wahlordnung der EV präsentiert. Sie erklärte, dass der Punkt 1.4 bezüglich der Möglichkeit einer Online-Abstimmung eingeführt worden sei.

Die Wahlordnung wurde einstimmig genehmigt.

9. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

10. Das Jahresplan wurde einstimmig genehmigt.

11. Marcela Franck und Roberto Trimarchi stellten sich als Wahlhelfer vor. Es wurde kein Einwand von der Mitgliederversammlung erhoben.

12. Es wurden folgende Vorstandsmitglieder für die satzungsgemäßen Vorstandsposten gewählt:

Vorstandssekretär: Elise Chapoy stellte sich als einzige zeitgerechte Kandidatin vor. Sie wurde mit

einer Enthaltung und 48 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.

13. Es wurden folgende Vorstandsmitglieder für die funktionellen Vorstandsposten gewählt:

- Vorstandsmitglied für die Planung und Überwachung der Nebenschulaktivitäten: Antje Stoller stellte sich als einzige zeitgerechte Kandidatin vor. Sie wurde mit einer Enthaltung und 48 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
- Vorstandsmitglied für die Planung und Überwachung des Schülertransports: Maciek Madalinski stellte sich als einziger zeitgerechter Kandidat vor. Er wurde mit einer Enthaltung und 52 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
- Vorstandsmitglied für die Planung und Überwachung im Bereich der Nachmittagsbetreuung: Désirée Kandolo stellte sich als einzige Kandidatin vor. Sie wurde mit einer Enthaltung und 47 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
- Vorstandsmitglied für schulische Angelegenheiten im Verwaltungsrat und die Zusammenarbeit mit den Elternvertretern im Erziehungsrat: Daniel Pinilla Ariza stellte sich als einziger zeitgerechter Kandidat vor. Er wurde mit einer Enthaltung und 48 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
- 2 Vorstandsmitglieder für die Zusammenarbeit mit Interparents und der Teilnahme an Sitzungen beim Obersten Rat: Kein Mitglied stellte sich als Kandidat vor.
- Vorstandsmitglied für Category III Schüler: Mike Marqués stellte sich als einziger zeitgerechter Kandidat vor. Er wurde mit einer Enthaltung und 44 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.

14. Marius Banyai stellte sich als Kandidat für den Rechnungsprüferposten vor der Versammlung vor. Marius Banyai wurde mit einer Enthaltung und 44 Stimmen gewählt. Er nahm die Wahl an.

15. Claudio Cumani stellte sich als Kandidat für den Posten des Streitschlichters vor der Versammlung vor. Er wurde mit 50 Stimmen gewählt. Er nahm die Wahl an.

16. Die Vorsitzende teilte der AMV mit, dass die folgenden Vertreter von ihrer Sprachabteilung als Mitglieder des Vorstands gewählt worden seien:

- Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der holländischen Sprachabteilung: es fand keine Versammlung der niederländischen Sprachabteilung statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt.
- Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der griechischen Sprachabteilung: Xenia Tene
- Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der deutschen Sprachabteilung: Karsten Röske
- Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der spanischen Sprachabteilung: Esteban Hernández Castello
- Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der SWALS: Sofia Macieira
- Als Vertreter für den Kindergarten: es fand keine Versammlung des Kindergartens statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt. Die Vorsitzende berichtete, dass bald eine Versammlung stattfinden werde und dass Kandidaten sich vorstellen würden.

Seitens der AMV wurden keine Einwände erhoben. Die gewählten Vertreter nahmen somit die Wahl an.

17. Die Vorsitzende teilte der AMV mit, dass die folgenden Vertreter von ihrer Sprachabteilung als Mitglieder der Erziehungsrat gewählt worden seien:

- Als Elternvertreter der deutschen Sprachabteilung für die Grundschule (GS): Karsten Röske; Susanne Koblitz
- Als Elternvertreter der deutschen Sprachabteilung für die Höhere Schule (HS): Simona Barbieri; Kerstin Arenz
- Als Elternvertreter der französischen Sprachabteilung (GS): Muriel Lepage
- Als Elternvertreter der griechischen Sprachabteilung (GS): Dimitrios Katsoulas
- Als Elternvertreter der italienischen Sprachabteilung (GS): Enrico Fedrigo; Vincenzo Altieri
- Als Elternvertreter der italienischen Sprachabteilung (HS): Irene Rosin
- Als Elternvertreter der niederländischen Sprachabteilung (GS): Es fand keine Versammlung der Sprachabteilung statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt.
- Als Elternvertreter der niederländischen Sprachabteilung (HS): Es fand keine Versammlung der Sprachabteilung statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt.
- Als Elternvertreter der spanischen Sprachabteilung (GS): Ascensión Barajas
- Als Elternvertreter der SWALs (GS): Ines Lampreia
- Als Elternvertreter der SWALs (HS): Marcela Franck

Seitens der AMV wurden keine Einwände erhoben. Die gewählten Vertreter nahmen somit die Wahl an.

18. Sonstiges

Irene Rosin und Marcela Franck stellten Katia Sittler die Frage, ob die Mitglieder des Erziehungsrats (ER) an Vorstandssitzungen regelmäßig teilnehmen könnten, damit eine bessere Kommunikation entstehe. Katia Sittler antwortete, dass die Entscheidung schon gemeinsam getroffen worden sei, zweimal pro Jahr eine gemeinsame Sitzung der EV und des ER zu vereinbaren. Marcela Franck betonte, dass sie es trotzdem bereue, dass die Mitglieder des ERs nicht jedes Mal eingeladen würden. Es wurde entschieden, dieses Thema mit einem kleinen Personenkreis zu besprechen.

19. Die Vorsitzende beendete die Versammlung um 20.58 Uhr.